

Einreicher:

Herr Jens Koeppen

Anfrage

an Landrat

an Vorsitzenden

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Kreistag Uckermark

Datum:

18.09.2013

Inhalt:

Schulsozialarbeiter

Fragestellung:

In einer gemeinsamen Protokollerklärung des Bundes und der Länder wurde im Zusammenhang des Bildungs- und Teilhabepaketes eine Mittelzuweisung des Bundes für Schulsozialarbeit vereinbart.

Die konkrete Protokollvereinbarung vom Februar 2011 lautet: „Bund und Länder erklären, dass folgende Punkte Grundlage einer Einigung sein sollen: [...] 400 Millionen Euro per annum werden vom Bund für Schulsozialarbeit und Mittagessen in Horten für 2011 bis 2013 zur Verfügung gestellt.“

Bis Ende 2013 kann die Beschäftigung von Schulsozialarbeitern aus Mitteln des Bundes finanziert werden. Über eine Verlängerung der Möglichkeit wird zwischen Bund und Ländern gegenwärtig verhandelt.

In diesem Zusammenhang frage ich den Landrat:

- 1.) Wieviele Schulsozialarbeiter sind in den Schulen im Landkreis tätig?
- 2.) Wieviele Schulsozialarbeiter davon wurden mit Hilfe der oben beschriebenen Finanzierung beschäftigt?
- 3.) An welchen Schulen sind Schulsozialarbeiter tätig, deren Beschäftigung mit Hilfe der oben beschriebenen Bundesfinanzierung ermöglicht wurde?
- 4.) Wieviel zusätzliche Schulsozialarbeiter werden von den Schulen im Landkreis nachgefragt?
- 5.) Ist eine Beschäftigung und Finanzierung aller Schulsozialarbeiterstellen, die mit den oben erwähnten Bundesmitteln finanziert wurden, für das Jahr 2014 sichergestellt und wenn nein, wieviele Schulsozialarbeiter sind davon betroffen?
- 6.) Plant der Landkreis, die Rückstellung für die 2012 nicht gebundenen Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zu Gunsten der weiteren Finanzierung von Schulsozialarbeitern aufzulösen?

(Bitte um schriftliche Beantwortung)

gez. Jens Koeppen

Unterschrift

06.09.2013

Datum

Anlagenverzeichnis: